

Niederschrift

über die Sitzung am 20.01.2022
des Rates der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr
Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:

Akono, Irmgard
Bomholt, Michael
Cortner, Theodor
Diemel, Nicole
Fricke, Karl Heinz
Fuchs, Kai
Gramm, Annette
Graudenz, Bernd
Kuliga, Manfred
Lübbert, Christian
Lunemann, Heinz-Jürgen
Möller, Torsten
Pieper, Markus
Quante, Clemens
Rath, Christoph
Schröer, Petra
Seidel, Joachim
Spräner, Uta bis TOP 12
Stattmann, Sandra
Stein, Martin
Steinhoff, Lothar
Stiens, Michael
Stierl, Gereon
Stüeken, Ulrich
Tepper, Heinz-Josef
Wellmann, Maria

Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar
Klaas, Josef
Kundt, Alina
Laouari, Karim
Lücke, Markus Schriftführer
Tönning, Bernd

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Einbringung des Entwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 001/2022
- 4 Bewerbung zur LEADER-Region
Vorlage: 009/2022
- 5 Planungsangelegenheiten
Aufstellung des Bebauungsplanes "Rosenstraße-Nord" im Ortsteil Nordkirchen
Vorlage: 007/2022
- 6 2. Änderung des Bebauungsplanes „Düsterkammer“ im Ortsteil Nordkirchen
Vorlage: 166/2021
- 7 Bau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Capelle im Betondruckverfahren
Vorlage: 004/2022
- 8 Antrag der Fraktion UWG
Antrag auf Änderung der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Nordkirchen
Vorlage: 005/2022
- 9 Antrag der Fraktion CDU/FDP
Antrag auf Umbesetzung im Ausschuss FSSKA
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Anfragen der Ratsmitglieder

Nicht öffentliche Sitzung

- 12 Auftragsvergaben
Vorlage: 006/2022
- 13 Mitteilungen der Verwaltung
- 14 Anfragen der Ratsmitglieder

1	Fragestunde für die Einwohner
----------	--------------------------------------

Frau Werner fragt nach der Möglichkeit des Carsharings in der Gemeinde Nordkirchen und den Zeitpunkt, wann dies eingeführt wird.

Herr Bergmann antwortet, dass aufgrund der Verzögerung bei der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes sich auch die Einführung des Carsharings verzögert hat. Ein genauer Zeitpunkt kann nicht genannt werden. Ziel ist es, das Carsharing an die Mobilstationen sowie an den ÖPNV anzubinden.

2	Anträge zur Tagesordnung
----------	---------------------------------

Herr Bergmann erklärt, dass ein Tagesordnungspunkt aufgrund des Antrages der Fraktion CDU/ FDP bzgl. der Neubesetzung im Ausschuss für Familie, Schule, Sport und Kultur eingefügt werden könnte.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3	Einbringung des Entwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 Vorlage: 001/2022
----------	---

Herr Bergmann bringt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 ein und hält seine Haushaltsrede, die als Anlage beigefügt ist.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde nimmt den vom Bürgermeister gemäß § 80 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW eingebrachten Entwurf des Haushaltsplanes 2022 zur Kenntnis. Der Haushaltsplanentwurf 2022 wird an die Fachausschüsse verwiesen.

4	Bewerbung zur LEADER-Region Vorlage: 009/2022
----------	--

Herr Bergmann stellt kurz den Sachverhalt dar. Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die Teilnahme am Auswahlverfahren im Förderprogramm LEADER für die Förderperiode 2023-2029 und sichert für den Fall eines Wettbewerbserfolges eine kommunale finanzielle Beteiligung zur Umsetzung der entsprechenden regionalen Entwicklungsstrategie in Höhe von 16.000 € pro Jahr von 2023 bis 2029 zu.

Abstimmungsergebnis: 27:00:00 (J:N:E)

5	Planungsangelegenheiten Aufstellung des Bebauungsplanes "Rosenstraße-Nord" im Ortsteil Nordkirchen Vorlage: 007/2022
----------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Beratungen im Bau- und Planungsausschuss. Er erklärt, dass es während der Bauphase keine Fahrverbindung vom „alten“ zum „neuen“ Baugebiet geben wird. Über die Frage der zentralen oder dezentralen Wärme- und Stromversorgung der Gebäude wird noch zu entscheiden sein; dies evtl. mit einer Bebauungsplanergänzung.

Frau Spräner fragt nach der Möglichkeit, die Grundstücke auch auf Erbpachtbasis vergeben zu können.

Herr Bergmann erklärt, dass dieser Weg zwar für die Gemeinde möglich wäre, aber dies keine Option darstellt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Gemeinde beschließt die vorliegenden Abwägungsvorschläge aus den frühzeitigen Beteiligungen nach §§ 3 Abs. 1, 4 Abs. 1 BauGB und der erneuten öffentlichen Auslegung und erneuten Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauGB im Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Rosenstraße-Nord“.
2. Der Rat der Gemeinde beschließt den Bebauungsplan „Rosenstraße-Nord“, Ortsteil Nordkirchen, einschließlich der Begründung zur Satzung gem. § 10 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 22:05:00 (J:N:E)

6	2. Änderung des Bebauungsplanes „Düsterkammer“ im Ortsteil Nordkirchen Vorlage: 166/2021
----------	---

Herr Klaas erläutert den Sachverhalt und verweist auf die Beratungen im Bau- und Planungsausschuss. Die Änderungsnotwendigkeit ergibt sich aus den Umplanungen des Rathauses mit Ausbau des Dachgeschosses zu Büroräumen. Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde beschließt die Einleitung eines Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Düsterkammer“.

Abstimmungsergebnis: 27:00:00 (J:N:E)

7	Bau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Capelle im Betondruckverfahren Vorlage: 004/2022
----------	--

Herr Bergmann stellt den Sachverhalt dar und verweist auf die Beratungen im Bau- und Planungsausschuss.

Herr Lübbert teilt mit, dass seine Fraktion nicht gegen die neue Sportanlage, sondern gegen die Errichtung des Gebäudes im Betondruckverfahren sei und den Beschlussvorschlag deshalb nicht mittragen kann.

Herr Lunemann fragt, ob ein Bebauungsplan notwendig sei. Ferner teilt er mit, dass er zwar die ausgewiesenen Gesamtkosten in Höhe von 976.000,00 € kenne, ihm aber eine genaue Auflistung der Kosten fehle.

Herr Klaas antwortet, dass der Bauantrag auf der Basis des jetzigen Bebauungsplanes gestellt wird. Eine detaillierte Kostenaufstellung wird dem Protokoll beigefügt.

Herr Pieper schlägt vor, den Beschlussvorschlag mit dem Halbsatz „... im Sinne des im Sachverhalt dargestellten Kostenplanes“ zu ergänzen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, wird über den geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde beschließt den Bau eines Umkleidegebäudes auf der Sportanlage Capelle im Rahmen eines geförderten Betondruckverfahrens im Sinne des im Sachverhalt dargestellten Kostenplanes.

Abstimmungsergebnis: 20:07:00 (J:N:E)

8	Antrag der Fraktion UWG Antrag auf Änderung der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Nordkirchen Vorlage: 005/2022
----------	---

Herr Bergmann bittet den Antragsteller den Sachverhalt vorzustellen.

Herr Lübbert trägt die Begründung seines Antrages vor. Es geht um eine stärkere Kontrollfunktion. Dies hätte seiner Meinung nach auch zur Folge, dass die Mitarbeiter der Verwaltung dadurch geschützt werden könnten.

Herr Bergmann sieht den Antrag mehr als Misstrauensvotum. Durch den Antrag entsteht der Eindruck, dass in der Verwaltung nicht ordnungsgemäß gearbeitet werden würde. Herr Klaas ergänzt, dass die Gemeinde wegen Verstößen gegen die Vergabeverordnung beim Kreis Coesfeld angezeigt worden ist. Wenn Bedenken gegen die Architekturauswahl bei einzelnen Baumaßnahmen bestanden hätten, wäre ein internes Gespräch aus Sicht der Verwaltung der bessere Weg gewesen.

Herr Möller findet die Art und Weise des Antrages der UWG unmöglich.

Herr Stierl ergänzt, dass ohne konkrete Fakten eine Abstimmung nicht möglich ist. Nach seiner Auffassung ist der Antrag nur populistischer Natur. Er bittet um den Schriftwechsel zwischen dem Kreis Coesfeld und der Gemeinde Nordkirchen bzgl. der Anzeige der Gemeinde beim Kreis Coesfeld.

Herr Pieper schlägt vor, dass im kleinen Kreis über den Antrag gesprochen werden sollte. Er teilt mit, dass der Antrag keine Zustimmung in seiner Partei findet.

Frau Spräner beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Nach der Unterbrechung teilt Herr Pieper mit, dass es wichtig sei, ein Gespräch mit der Verwaltung und den Fraktionen zu führen.

Herr Lübbert teilt mit, dass der Antrag vorläufig zurückgezogen wird und das geplante Gespräch abgewartet wird.

Herr Stierl widerspricht der Notwendigkeit dringenden Gesprächsbedarfs. Es gäbe keine Fakten für ein Gespräch. Die UWG sollte konkret Sachverhalte benennen.

Frau Spräner erklärt, dass jeder Antrag respektvoll behandelt werden sollte. Ihre Partei sei gerne zu einem Gespräch bereit.

Herr Bergmann fasst zusammen, dass bei einem interfraktionellen Gespräch darüber gesprochen werden kann.

Der Schriftverkehr zwischen der Gemeinde und dem Kreis Coesfeld bzgl. der Anzeige von Herrn Lunemann wird den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

9	Antrag der Fraktion CDU/FDP Antrag auf Umbesetzung im Ausschuss FSSKA
----------	--

Herr Bergmann verweist auf den Antrag der CDU/FDP Fraktion.

Da es keine Wortmeldungen gibt, wird über den Antrag,

- Herrn Michael Uwe Osterhoff (FDP) als sachkundigen Bürger im Ausschuss für Familie, Schule, Sport und Kultur (für Herrn Niklas Piel) zu berufen -

abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 27:00:00 (J:N:E)

10	Mitteilungen der Verwaltung
-----------	------------------------------------

Herr Klaas weist auf die verabredete Videokonferenz im Rahmen der Aufstellung des innerörtlichen Entwicklungskonzeptes für den Ortsteil Nordkirchen hin und bittet auch die Ratsmitglieder um zahlreiche Teilnahme.

11	Anfragen der Ratsmitglieder
-----------	------------------------------------

Frau Wellmann erklärt, dass in der letzten Ratssitzung der von ihr vorgeschlagene Straßennamen „Marion-Samuel-Straße“ für die zu bebauenden Grundstücke „Am Gorbach“ einstimmig angenommen wurde.

Sie möchte nun auch die sog. „Stolpersteine“ als Projekt in der Gemeinde Nordkirchen etablieren. Die Stolpersteine sind im Boden verlegte kleine Gedenktafeln, die an das Schicksal der Menschen erinnern sollen, die in der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, ermordet, deportiert oder vertrieben wurden.

Frau Spräner weist auf die „openSenseMap“ der Universität Münster hin und bittet um Prüfung, ob die Gemeinde in jedem Ortsteil eine Messtation einrichten kann.

Die „openSenseMap“ ist eine für jeden frei nutzbare Karte mit Umweltdaten. Mit dem Internet verbundene Sensoren erheben Messungen zu verschiedenen Umweltphänomenen und stellen diese in Echtzeit als offene Daten auf der „openSenseMap“ zur Verfügung.

Herr Klaas erwidert, dass es von einem Unternehmen aus dem digital-Campus bereits Staubmessungen im Ortsteil Nordkirchen gegeben hat.

Herr Stein fragt nach dem Stand bei der Mobilitäts-App.

Herr Klaas antwortet, dass die Verwaltung auch nicht mit dem jetzigen Stand der Entwicklung zufrieden ist. Es wird aber weiter an der Einführung einer solchen App gearbeitet.

Herr Tepper fragt nach der Ermittlung der Niederschlagswassergebühr von versiegelten Flächen.

Herr Klaas antwortet, dass nicht jeder Eigentümer der Verpflichtung zur Angabe der Größe seiner versiegelten Fläche nachkommt und daher ab und zu Angaben nachgefordert werden müssen.

Dietmar Bergmann
Bürgermeister

Markus Lücke
Schriftführer